

VL Schrift und Schreibung im Deutschen

7. Konstantschreibung und Überblick

Roland Schäfer

Institut für Germanistische Sprachwissenschaft
Friedrich-Schiller-Universität Jena

Diese Version ist vom 22. November 2022.

stets aktuelle Fassungen:

<https://github.com/rsling/VL-Schrift-und-Schreibung-im-Deutschen>

Graphematik

Roland
Schäfer

Übersicht

Eszett

Konstanz

Prinzipien

Ausblick

Übersicht

Übersicht

Graphematik

Roland
Schäfer

Übersicht

Eszett

Konstanz

Prinzipien

Ausblick

- Schäfer (2018)

Graphematik

Roland
Schäfer

Übersicht

Eszett

Konstanz

Prinzipien

Ausblick

Eszett

- Alle Positionen bis auf die β -Umgebung sind herleitbar:
 - Wortanlaut (*Sog* [zo:k]): zugrundeliegendes /z/ bleibt [z]
 - Wortauslaut (*Mus* [mu:s]): zugrundeliegendes /z/ würde sowieso [s] wegen Endrand-Desonorisierung
 - Wortinneren nach ungespanntem Vokal (*Masse* [maʃə]): **Silbengelenk** immer stimmlos wegen Endranddesonorisierung (/mäzə/ undenkbar)
- Bis hierhin brauchen wir noch kein zugrundeliegendes /s/!
- zugrundeliegendes /s/ **nur für das Wortinnere nach gespanntem Vokal**
Straße [ʃtʁa:sə] gegenüber *Hase* [ha:zə]
- Und wenn statt /s/ einfach /zz/ zugrundeliegt?
- Und wenn /zz/ mit β geschrieben wird?
- also: *Bußen* als /buzzən/ \Rightarrow [bu:ssən]

Eszett-Silben und die anderen s

Graphematik

Roland
Schäfer

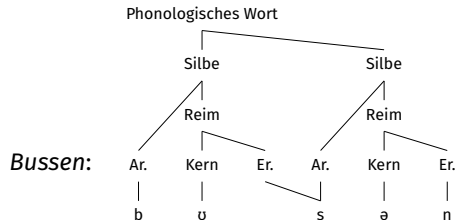
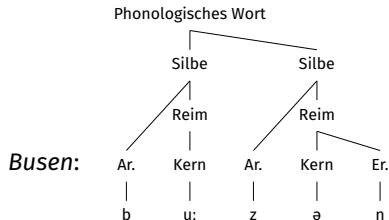
Übersicht

Eszett

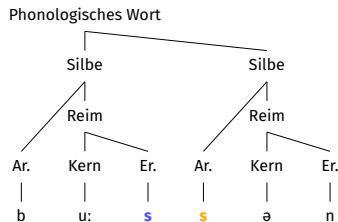
Konstanz

Prinzipien

Ausblick



Bußen mit **Endranddesonorisierung** und **Assimilation**:



Schritt für Schritt

Graphematik

Roland
Schäfer

Übersicht

Eszett

Konstanz

Prinzipien

Ausblick

- ➊ zugrundeliegende Form: /buzzən/
 - ➋ Silbifizierung \Rightarrow {buz.zən}
 - ➌ Längung gespannter Vokale \Rightarrow {bu:z.zən}
 - ➍ Endranddesonorisierung \Rightarrow {bu:s.zən}
 - ➎ Assimilation des Anfangsrandes \Rightarrow [bu:s.sən]
 - Ist die Assimilation ein Taschenspielertrick?
 - Nein, denn sie findet auch in anderen Fällen statt!
- (1) a. /ĕkzə/ \Rightarrow [ʔɛk.sə] (Echse)
b. /ĕkbze/ \Rightarrow [ʔĕəp.sə] (Erbse)
- Also ist das Konsonantenzeichen s **nicht** doppelt belegt.
 - Es gibt zugrundeliegend nur /z/.

Graphematik

Roland
Schäfer

Übersicht

Eszett

Konstanz

Prinzipien

Ausblick

Konstanz

Zur Erinnerung: unerklärte Doppelkonsonanten

Graphematik

Roland
Schäfer

Übersicht

Eszett

Konstanz

Prinzipien

Ausblick

		ɪ	ʊ	ë	ɔ	ă
gespannt	einsilb.	—	—	—	—	—
	zweisilb.	Li.ppe	Fu.tter	We.cke	o.ffen	wa.cker
	einsilb.	Kinn	Schutt	Bett	Rock	Watt
	zweisilb.	Rin.de	Wun.der	Wen.de	pol.ter	Tan.te
gespannt gesch. offen	einsilb.	Knie	Schuh	Schnee, Reh	zäh	roh
	zweisilb.	Bie.ne	Kuh.le, Schu.le	we.nig	Äh.re, rä.kel	oh.ne, O.fen
	einsilb.	lieb	Ruhm, Glut	Weg	spät	rot
	zweisilb.	(lieb.lich)	(lug.te)	(red.lich)	(wäh.lte)	(brot.los)
		i	u	e	ɛ	o
						a

- Warum Kinn, Schutt, Bett, Rock, Wattes?
- nicht unterlassbare Gelenkschreibungen
 - die Kinne
 - des Schutttes
 - die Betten
 - die Röcke
- Die Schreibungen eines Stamms einander angleichen! Sonst:
 - *Kin — Kinne
 - Schut — Schutt
 - Bet — Betten
 - Rok — Röcke

- andere Wortklassen
 - *plat – platt – platter
 - *as – aß – aßen
 - aber: las – lasen
 - *schlizte – schlitzte – schlitzen
- andere Phänomene (nicht Silbengelenk oder ß)
 - *gest – gehst – gehen
 - *siest – siehst – sehen
 - *Reume – Räume – Raum
 - *leuft – läuft – laufen

Graphematik

Roland
Schäfer

Übersicht

Eszett

Konstanz

Prinzipien

Ausblick

Prinzipien

Korrespondenzen zur Phonologie

- **phonologisches Schreibprinzip**
 - Konsonantenzeichen (inkl. Di- und Trigraphen) entsprechen 1:1 zugrundeliegenden Segmenten.
 - Paare von zugrundeliegendem gespanntem und ungespanntem Vokal entsprechen jeweils nur einem Vokalzeichen
- **Prinzip der Silbengelenkschreibung**
 - Silbengelenke werden durch Konsonantendopplung markiert.
 - Für Di- und Trigraphen gilt dies nicht.

Korrespondenzen zur Morphosyntax

- **Prinzip der Konstantschreibung**
 - Die Formen eines lexikalischen Wortes werden so ähnlich geschrieben, wie es angesichts der anderen Prinzipien möglich ist.
- **Prinzip der Spatienschreibung**
 - Syntaktische Wörter werden durch Spatium getrennt.
 - Zweifelsfälle dabei sind morphosyntaktisch, nicht graphematisch.
- **Prinzip der positionsunabhängige Majuskelschreibung**
 - Substantive werden positionsunabhängig mit einleitender Majuskel geschrieben.

Graphematik

Roland
Schäfer

Übersicht

Eszett

Konstanz

Prinzipien

Ausblick

Ausblick

Schäfer, Roland. 2018. *Einführung in die grammatische Beschreibung des Deutschen: Dritte, überarbeitete und erweiterte Auflage.* 3. Aufl. Berlin: Language Science Press.

Kontakt

Prof. Dr. Roland Schäfer
Institut für Germanistische Sprachwissenschaft
Friedrich-Schiller-Universität Jena
Fürstengraben 30
07743 Jena

<https://rolandschaefer.net>
roland.schaefer@uni-jena.de

Creative Commons BY-SA-3.0-DE

Dieses Werk ist unter einer Creative Commons Lizenz vom Typ *Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland* zugänglich. Um eine Kopie dieser Lizenz einzusehen, konsultieren Sie <http://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/de/> oder wenden Sie sich brieflich an Creative Commons, Postfach 1866, Mountain View, California, 94042, USA.